

# Gelungene "Aida"-Premiere

Pinocchio '90 begeistertes Publikum in der Stadthalle

Donnerstag, 02.09.2010

Regional



HADAMAR

Pinocchio '90 ist zurück. Und wie! Vergangene Woche feierte die internationale Theatergruppe die gelungene Premiere ihres neuen Musicals „Aida“ in der Hadamarer Stadthalle.

Während der Regen auf die Besucher des Stadtfestes niederprasselte, schien für die Zuschauer in der ausverkauften Stadthalle der Fürstenstadt die Sonne Nubiens. Mit „Aida – Das Musical“ präsentiert Pinocchio '90 nicht nur das bislang teuerste Projekt (rund 50.000 Euro) der nun 20-jährigen Vereinsgeschichte, sondern sicherlich auch das anspruchsvollste. In groben Zügen auf Verdis Oper basierend, feierte das Musical von Elton John (Musik) und Tim Rice (Texte) im Jahr 2000 seine Uraufführung am Broadway und wurde unter anderem mit vier Tonys ausgezeichnet. Die deutsche Version hatte 2003 Premiere im Colloseum-Theater in Essen.

Jetzt kommt in der Geschichte Aidas ein weiterer Meilenstein hinzu: Die Pinocchio-Fassung in Hadamar. Die rund 50 kleinen und großen Akteure präsentierten sich textsicher, begeisterten mit schauspielerischer Glanzleistung und gekonnten Tanzeinlagen, so, als sei der Begriff „Premienfieber“ für sie ein Fremdwort. Selbst Dietmar Wingenbach und sein Team, seit Jahren für die Bühnenbilder verantwortlich, haben sich diesmal selbst übertroffen. Mit viel Liebe zum Detail zauberten sie einen ägyptischen Palast auf die Stadthallenbühne, inklusive einer teilbaren Sphinx, aus deren riesigem Kopf die Akteure empor schweben. Gradmesser eines jeden Musicals aber bleibt die Musik. Und hier stehen die Amateure von Pinocchio selbst den Profis in den großen Musical-Häusern der Republik in nichts nach. Dies liegt nicht nur an einer hervorragenden Band unter der Leitung von Walter Born und Markus Hoffmann, sondern allem voran an den unzähligen Gesangstalenten in Reihen des Vereins. Dass die Hauptrollen gleich zweifach, zum Teil gar dreifach besetzt sind, beweist die Qualität, die Pinocchio '90 vorzuweisen hat. Bei der Premiere verzauberte Anja Kahl als Aida das Publikum ebenso mit ihrem Gesang, wie Nicole Jost als Prinzessin Amneris, deren unnachahmliche Stimme wahrlich eine Klasse für sich ist. Längst vom Kinderstar aus „Oliver Twist“ zum gestandenen Sänger und Schauspieler gereift ist auch Andreas Bongard, der die Rolle des Radames perfekt inszenierte. Und der mit Steve Bauer als Zoser ein Gegenüber hatte, der mit seiner unvergleichlichen Gestik und seinem bedrohlichen Lachen wohl spielend den Bösewicht in jedem James-Bond-Streifen verkörpern könnte. Zweifelsohne überzeugen konnten aber auch die zahlreichen anderen Darsteller wie Evangelis Talkas als Mereb oder Joy Wüst als Nehebka. Gemeinsam mit sämtlichen

Akteuren bewiesen sie bei der „Aida“-Premiere einmal mehr, was Pinocchio '90 ausmacht: Das Team ist hier der Star. Dieser Meinung waren auch die Zuschauer und belohnten die Gruppe am Ende mit minutenlangen Standing-Ovations. Mit Sicherheit wäre selbst Sir Elton John begeistert gewesen von der Pinocchio-Version seines Musicals. Da dieser aber nicht da war, zog eine Zuschauerin beim Verlassen der Stadthalle ein passendes Fazit: „Unglaublich! Ich hatte rund drei Stunden Gänsehaut am ganzen Körper.“

Im September stehen noch sieben weitere „Aida“-Aufführungen in Hadamar auf dem Programm. Alle Termine und Vorverkaufsstellen sowie weitere Infos gibt es im Internet unter der Adresse [www.pinocchio90-ev.de](http://www.pinocchio90-ev.de).